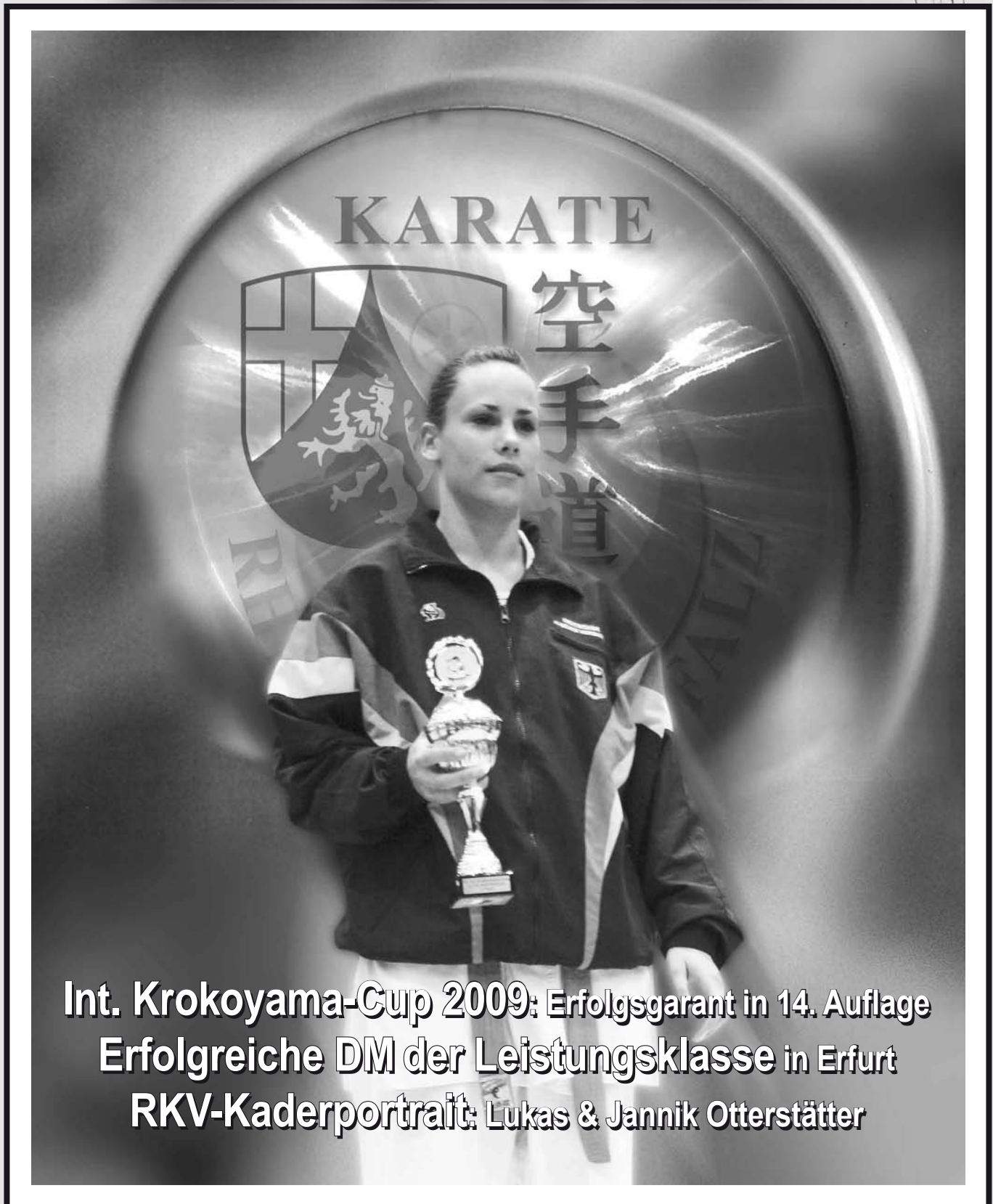




02/2009
RKVINFO



Int. Krokoyama-Cup 2009: Erfolgsgarant in 14. Auflage
Erfolgreiche DM der Leistungsklasse in Erfurt
RKV-Kaderportrait: Lukas & Jannik Otterstätter



INHALT

Editorial	_s. 3
KADERPORTRAIT: Lukas Otterstätter (Kumite)	_s. 4
KADERPORTRAIT: Jannik Otterstätter (Kumite)	_s. 5
Bericht: Prinzipien, Körperachsen und alte Kampfkunst	_s. 6
Bericht: Hohe Ehrung für Arnold Panschar	_s. 6
Bericht: 5. Karatelehrgang im Budokan Rockenhausen	_s. 7
Bericht: DM der Leistungsklasse und DM der Menschen mit Behinderung in Erfurt	_s. 8
Bericht: Familienkarate im Bushido Freckenfeld	_s. 10
Bericht: Schifferstädter Karatekämpfer erfolgreich	_s. 10
Ausschreibung: 12. RKV Verbandlehrgang	_s. 11
Bericht: Lehrgang mit Volker Schwinn in Götttschied	_s. 15
Bericht: US-Open und Junior Olympics in Las Vegas	_s. 15
Bericht: 14. Internationaler Krokoyama-Cup in Koblenz	_s. 16
Bericht: Ausbildungsseminar „Selbstverteidigung für Kindertrainer“ Frank Sattler begeisterte in Frankenthal alle Teilnehmer	_s. 18
Bericht: Tolles Karate Do Seminar mit L. Ratschke und F. Oblinger	_s. 18
Bericht: Karate Aktionstag der BARMER und des Karate Dojo Götttschied	_s. 19
Bericht: Dutch Open 2009	_s. 19
Bericht: 3. Kata-/Bunkai LG mit LT M. Gutzmer in Daun	_s. 20
Bericht: Auch an Muttertag kann man trainieren...	_s. 20
Bericht: 16. Pfälzer Karate Jugendcup des 1.JJJKC Haßloch	_s. 21
Ausschreibungen: Lehrgänge	_s. 22
Neue Dan-Träger in RKV	_s. 23
DAN-Prüfungstermine 2009 im RKV	_s. 23
Termine 2009	_s. 24

Herausgeber und Verleger

Rheinland-Pfälzischer Karate Verband e.V.
 Fachverband für Karate im Landessportbund
 Rheinland-Pfalz e. V.
 Mitglied im Deutschen Karate Verband e.V.

Geschäftsstelle

Avallonstrasse 51
 56812 Cochem - Cond
 Tel. : 02671 / 5604 Fax : 02671 / 5766
 Homepage : <http://www.karate-rkv.de>
 E-Mail : info@karate-rkv.de

V.i.S.d.P.: Volker Bernardy, Postfach 1257, 54543 Daun
 • Auflage: 4000 Exemplare
 • Erscheinungsweise: 4 x pro Jahr

Design & Satz:

CMN die Agentur Tel.: (06742) 89 70 81 · Fax: 89 70 82
www.cmn-die-agentur.de · info@cmn-die-agentur.de

Verteilung an die Mitgliedsvereine nach Stärkemeldung im DKV. Der Bezugspreis ist im Mitgliedsbeitrag enthalten. Für nicht angeforderte Manuskripte, Fotos, Zeichnungen, CD-ROMs usw. wird nicht gehaftet. Es besteht kein Anspruch auf Veröffentlichung eingesandter Beiträge und Ausschreibungen. Die Redaktion behält sich die Kürzung und Ergänzung von Beiträgen vor.

Redaktionsschluss für diese Ausgabe war der 15.05.2009
 Namentlich unterzeichnete Beiträge müssen nicht immer die Meinung des RKV darstellen.

Titelfoto

Krokoyama-Cup-Siegerin Stefanie Kofeldt
 (1.SK Frankenthal)

Geschäftsführendes PRÄSIDIUM



**Präsident
 und Stilrichtungreferent Shotokan**
 Gunar Weichert
 Eifelstrasse 12, 56727 Mayen
 Tel.: 02651 / 2669 Fax: 02651 / 541360
 E-Mail: gunarweichert@online.de



Vizepräsident und Sportreferent
 Bernd Otterstätter
 Marie-Curie-Strasse 1, 67454 Hassloch
 Tel.: 06324 / 82398 Fax: 06324 / 982362
 E-Mail: BELotterstaetter@t-online.de



Vizepräsident und Schatzmeister
 Hermann-Josef Andres
 Stablostrasse 24, 56812 Cochem - Cond
 Tel.: 02671 / 4513 Fax: 02671 / 4513
 E-Mail: hjandres@web.de

Erweitertes PRÄSIDIUM



Pressereferent
 Volker Bernardy
 Hauptstraße 81, 56332 Wolken
 Tel.: 02607 / 282502
 Mobil: 0160 / 1533387
 E-Mail: presse@karate-rkv.de



Breitensportreferentin
 Elke Otterstätter
 Marie-Curie-Strasse 1, 67454 Hassloch
 Tel.: 06324 / 82398 Fax: 06324 / 982362
 E-Mail: eotterstaetter@t-online.de



Frauenreferentin
 Sandra Werling
 Maxburggring 4, 76887 Bad Bergzabern
 Mobil: 0176 / 26378330
 E-Mail: san_werling@web.de



Leistungssportreferent/ Lehrwart
 Walther Hehl
 Mondring 40, 56410 Montabaur
 Mobil: (0171)7458258
 E-Mail: walther.hehl@gmx.de



Jugendreferent
 Thomas Hild
 Walramsneustr. 12, 54290 Trier
 Tel.: 0651 / 4361850 Mobil: 0177 / 3215291
 E-Mail: jugend@karate-rkv.de



++ In letzter Minute ++ In letzter Minute ++

Anjela Tazidionva gewinnt mit dem DKV-Team EM-Bronze

Gemeinsam mit ihren Teamkolleginnen erkämpfte sich **Anjela Tazidionva** bei den 44. Europameisterschaften in Zagreb / Kroatien einen hervorragenden 3. Platz und kehrt somit mit der Bronzemedaille nach Trier zurück.

Die ersten drei Begegnungen gegen Irland, Österreich und die Schweiz entschieden unsere Damen für sich. Im Halbfinale mussten sie sich dann zwar Russland geschlagen geben, konnten sich aber in der Trostrunde gegen die Slowakei die Bronzemedaille sichern.

Am Vortag beim Kumite Damen Einzel -61kg konnte sich Anjela in der ersten Runde gegen ihre Gegnerin **Dujovic (Slowakei)** klar durchsetzen, musste sich dann aber in der 2. Runde der Russin **Sobol** (amtierende Senioren Weltmeisterin) in der Verlängerung knapp geschlagen geben. Da diese in ihrer nächsten Begegnung der Engländerin **Williams** ebenfalls unterlag, blieb Anjela die Trostrunde im Einzel leider verwehrt.

Herzlichen Glückwunsch zu diesem erneuten internationalen Erfolg !!!



Bitte vormerken!!

REDAKTIONSSCHLUSS für die Hefte:

03.2009: 21.08.2009 04.2009: 20.11.2009
01.2010: 20.02.2010 02.2010: 14.05.2010

Editorial

Liebe Leser,

das Lehrgangs- und Wettkampfsjahr 2009 ist in vollem Gange!

In Erfurt wurde die erste von insgesamt drei DM's des Jahres ausgetragen und zwar in der **Leistungsklasse** und für die **Menschen mit Behinderung**: mit erfolgreicher RKV-Beteiligung.

Auch bei der 14. Ausgabe des Krokoyama-Cups konnten die RKV-Athleten wieder glänzen und sich in Koblenz trotz internationaler Konkurrenz etliche Pokale erkämpfen.

Die RKV-Vereine sorgten mit ihren zahlreichen Lehrgängen auch in diesem Frühjahr wieder für ein ausgewogenes Trainingsangebots außerhalb des heimischen Dojos, über die wir natürlich ebenfalls berichten werden.

Wie bereits angekündigt stellen wir ab dieser Ausgabe wieder unsere Landeskadermitglieder vor.

Beginnen werden mit gleich 2 Portraits aus dem Kumite-Kader: die Brüder **Lukas und Jannik Otterstätter** vom 1.JJKC Hasloch.

In der kommenden Ausgabe folgt dann der Kata-Kader mit **Konstantinos Thomos**.

In eigener Sache weise ich nochmals auf die Termine des Reaktionsschlusses der noch folgenden Hefte hin. **Bitte plant diese mit ein** und versorgt uns **frühzeitig** mit Euren Ausschreibungen und Berichten, damit diese auch zum richtigen Zeitpunkt veröffentlicht werden können.

Eine sonnige Zeit und viel Spaß beim Lesen wünscht Euch

*Volker Bernardy
RKV-Pressereferent*

ANZEIGE

toshiya Magazin für Karate, Kampfkunst und Kultur



Das günstige Jahres-Abo bestellen und Vorteile sichern!

Fon 08031 - 9080841

Fax 08031 - 9080842

- * 11 Ausgaben toshiya lesen! Im Abonnement gibt es toshiya zum Preis von 55,00 € inkl. Versand!
- * Deinen Namen als original japanische Kalligraphie als gratis Geschenk!
- * Tipps zum Karate Training, Anregungen für Kindertrainer, sportwissenschaftliche Themen, Interviews
- * japanische Kultur, tolle Rezepte zum Nachkochen, Philosophie und Geschichte der Budokünste u.v.m.

www.toshiya.de



KADERPORTRAIT: Lukas Otterstätter (Kumite)

DEUTSCHER SCHÜLERMEISTER 2008 (Kumite -55kg)

RKV-INFO: Wie Du zum Karate kamst, brauchen wir sicherlich nicht zu fragen, aber wann hast Du mit dem Training begonnen?

Lukas: Ich habe im August 2000 im Alter von 5 Jahren mit Karate begonnen.

RKV-INFO: Wann hast Du an Deinem ersten Wettkampf teilgenommen??

Lukas: Am 14.09.2002 bei der RKV Meisterschaft in Zweibrücken (2. Platz Kata Kinder B)

RKV-INFO: In Kaiserslautern konntest Du im Oktober wohl Deinen bislang größten Erfolg feiern! Was geht Dir durch den Kopf, wenn Du auf einem DM-Treppchen stehst?

Lukas: Ich habe an nichts Spezielles gedacht aber es war einfach toll.

RKV-INFO: Dein jüngerer Bruder Jannik erreichte in Kaiserslautern den zweiten Platz? Besteht da ein Konkurrenzkampf? Bereitet Ihr Euch gemeinsam vor?

Lukas: Es besteht keine Konkurrenz, er ist ja jünger und startet in einer anderen Altersgruppe. Natürlich trainieren wir gemeinsam, auch außerhalb der Trainingszeiten im Verein.

RKV-INFO: Analysierst Du Deine Kämpfe – wenn möglich - oder hakst Du einen Kampf nach dem letzten Yame ab??

Lukas: Nach einem Kampf sagt mir Papa immer, was ich im nächsten besser machen könnte.

RKV-INFO: Das Kumite scheint Dir im Blut zu liegen und im November hast Du als erster RKV-ler den Junior-DAN abgelegt. Als einer Deiner Prüfer, war ich u.a. sehr davon beeindruckt, dass ein Kumite-Sportler der auf solch hohem Niveau startend einwandfreie Kata darbieten kann? Trainierst Du Kata und Grundschule gerne oder ist es ein ‚Muss‘ für Dich?

Lukas: Es kommt auf die Kata an. Wenn wir eine Anfänger-Kata laufen ist es nervig. Grundschule finde ich generell nicht so interessant.

RKV-INFO: Seit 2008 trainiert ihr in Hassloch nicht mehr Shoto-Karate, sondern praktiziert Koryu-Uchinadi ? Fällt der Wechsel schwer? Worin unter-

scheidet sich das Training zu früher?

Lukas: Der Wechsel ist mir gar nicht schwer gefallen. Wir trainieren zu früher vielmehr SV und das macht absolut Spaß. Die Techniken sind nicht so starr und viel mehr anwenderbezogen.

RKV-INFO: Welche Wettkämpfe stehen in naher Zukunft für Dich an??

Lukas: Westerwald Pokal, Euro-Youngstar Randori, DM Jugend/Junioren in Bonn, Belgian Open

RKV-INFO: Möchtest Du später auch Trainer werden oder welche Pläne hast Du?

Lukas: Ja, ich möchte später natürlich auch Trainer werden.

RKV-INFO: Lukas, herzlichen Dank für das Interview und weiterhin viel Erfolg!!

*Volker Bernardy
RKV-Pressereferent*



LUKAS OTTERSTÄTTER

Graduierung: Junor-DAN
geb: 29.06.1995 (13)
Im RKV Kader seit: 2005
Im DKV Kader seit: Ende 2007



Bisherige Erfolge:

- 2002** • RKV-Landesmeisterschaften
2. Platz Kata
- 2003** • RKV-Landesmeisterschaften
3. Platz Kata Einzel
• Goju Ryu Cup
2. Platz Kumite Einzel
- 2004** • RKV-Landesmeisterschaften
3. Platz Kumite Einzel
- 2005** • RKV-Landesmeisterschaften
2. Platz Kumite Einzel
• Pfälzer Jugend Cup
1. Platz Kumite Einzel
2. Platz Kumite Team
2. Platz Kata Einzel
- 2006** • RKV-Landesmeisterschaften
1. Platz Kumite Einzel
3. Platz Kata Einzel
• Pfälzer Jugend Cup
1. Platz Kumite Einzel
3. Platz Kumite Team
3. Platz Kata Team
- 2007** • Krokoyama Cup
3. Platz Kumite Einzel
- 2008** • RKV-Landesmeisterschaften
1. Platz Kumite Einzel
1. Platz Kumite Team
• Pfälzer Jugend Cup
1. Platz Kumite Team
3. Platz Kumite Einzel
• Euro Youngstar Randori
2. Platz Kumite Einzel
• Westerwaldpokal
1. Platz Kumite Einzel
1. Platz Kumite Team
• Krokoyama Cup
3. Platz Kumite Einzel
• Lion Cup (Luxemburg)
1. Platz Kumite Einzel
• NRW Super Cup
1. Platz Kumite Einzel
• DM Schüler
1. Platz Kumite Einzel
- 2009** • RKV-Landesmeisterschaften
1. Platz Kumite Einzel
1. Platz Kumite Team
• Pfälzer Jugend Cup
1. Platz Kumite Einzel
3. Platz Kumite Team



KADERPORTRAIT: Jannik Otterstätter (Kumite)

DEUTSCHER Vize-SCHÜLERMEISTER 2008 (Kumite -50kg)



RKV-INFO: Auch Dein Karate-Beginn war ja sicherlich schon genetisch vorprogrammiert. Wann hast Du denn mit dem Training begonnen?

Jannik: Mit vier-einhalb Jahren im Mai 2002

habe ich angefangen.

RKV-INFO: Wann hast Du an Deinem ersten Wettkampf teilgenommen??

Jannik: Beim Pfälzer Jugend Cup 2005

RKV-INFO: In Kaiserslautern konntest Du im Oktober mit dem 2. Platz ebenfalls einen grossen Erfolg feiern! Was überwiegt in dem Moment auf dem Treppchen: Die Freude über Silber oder ein bißchen Ärger über das Nicht-Gold?

Jannik: Die Freude über Silber überwiegt eindeutig. Immerhin bin ich bei meiner ersten DM zweiter geworden.

RKV-INFO: Dein älterer Bruder Lukas erreichte in Kaiserslautern den Titel? Wie siehst Du das: Besteht da ein Konkurrenzkampf?

Jannik: Ein bisschen schon aber neidisch bin ich nicht.

RKV-INFO: Analysierst Du Deine Kämpfe – wenn möglich - oder hakst Du einen Kampf

nach dem letzten Yame ab??

Jannik: Ich bekomme gesagt, was ich falsch gemacht habe und übe dann, um die Fehler abzuschalten. Sonst eigentlich nicht.

RKV-INFO: Konzentrierst Du Dein Training nur auf Kumite, oder trainierst Du gerne auch Kata und Grundschule?

Jannik: Kata und Grundschule trainiere ich nicht so gerne - aber Selbstverteidigung schon.

RKV-INFO: Seit 2008 trainiert ihr in Hassloch nicht mehr Shotokan-Karate, sondern praktiziert Koryu-Uchinadi ? Fällt der Wechsel schwer? Worin unterscheidet sich das Training zu früher?

Jannik: Der Wechsel fiel mir nicht schwer und Unterschiede gibt es viele. Z.B. sind die Techniken nicht mehr so starr und es ist vielseitiger.

RKV-INFO: Welche Wettkämpfe stehen in naher Zukunft für Dich an??

Jannik: Der Junior Cup, die DM in Erfurt, die Czech Open und die Belgian Open.

RKV-INFO: Möchtest Du später auch Trainer werden oder welche Pläne hast Du?

Jannik: Ja, ich würde schon gerne Trainer werden.

RKV-INFO: Jannik, auch Dir herzlichen Dank für das Interview und alles Gute!

Volker Bernardy
RKV-Pressereferent

JANNIK OTTERSTÄTTER

Graduierung: 2. Kyu
geb: 01.12.1997 (11)
Im RKV Kader seit: 2006

Bisherige Erfolge:

- 2006**
 - RKV-Landesmeisterschaften
 - 3. Platz Kumite Kinder
- 2007**
 - RKV-Landesmeisterschaften
 - 2. Platz Kumite Einzel
 - 2. Platz Kata Einzel
 - 3. Platz Kata Team
 - Pfälzer Jugend Cup
 - 3. Platz Kata Einzel
 - 1. Platz Kata Team
 - Kroko Kids Cup
 - 1. Platz Kumite Einzel
- 2008**
 - RKV-Landesmeisterschaften
 - 1. Platz Kumite Einzel
 - 1. Platz Kumite Team
 - Pfälzer Jugend Cup
 - 1. Platz Kumite Einzel
 - 1. Platz Kumite Team
 - Westerwald Pokal
 - 1. Platz Kumite Einzel
 - 1. Platz Kumite Team
 - Lion Cup (Luxemburg)
 - 2. Platz Kumite Einzel
 - NRW Super Cup
 - 2. Platz Kumite Einzel
 - DM Schüler
 - 2. Platz Kumite Einzel
- 2009**
 - RKV-Landesmeisterschaften
 - 1. Platz Kumite Einzel
 - 1. Platz Kumite Team

ANZEIGE

Shito Master
nichts für Verlierer

Der Kumite Gi!! Designed by Antonio Leuci
DC Sport, Sporthandel GmbH, St.-Peter-Str. 25, 72760 Reutlingen
Telefon 07121/330605 - Fax 07121/330857 - info@dcsport.de

www.dcsport.de



Prinzipien, Körperachsen und alte Kampfkunst

Prinzipien, Körperachsen und alte Kampfkunst waren die beherrschenden Themen am 07. und 08.03.2009 in Koblenz-Lay.

Wieder einmal haben die Vereine **TUS Rot-Weiss Koblenz** und **TSV-Lay** gemeinsam einen hervorragenden Kampfkunst-Lehrgang auf die Beine stellen können.

Als Ausbilder konnte **Jürgen Buchwald**, der Inhaber des 4. Dan Wado-Ryu Karate und 3. Dan Kobudo ist, gewonnen werden. Der Samstag wurde mit Wado-Ryu Inhalten gefüllt.

Elementare Themen waren das Beherrschen der eigenen Körperachsen und der des Gegners. Jürgen hatte bereits sein Aufwärmprogramm hierauf abgestimmt und forderte die Lehrgangsteilnehmer während dessen auf, sich der eigenen Körperachsen bewusst zu werden.

Auch später in den Trainingsinhalten Kihon, Kata Kaisetsu/Bunkai, Kata Kumite und Tanto-tori betonte Jürgen immer wieder die Wichtigkeit der Körperachsen. Schnell wurde klar, dass man nicht stur eine Technik lernen, sondern dass Prinzip verstehen muss, dass hinter einer Technik steht.

So zog sich ein Roter Faden durch den ganzen Tag, der sich immer an die Prinzipien des Wado-Karate und dem Beherrschen der Körperachsen hielt. Die jetzt wieder neu entdeckten Kata-Kumite, die von *Ohtsuka Sensei* entwickelt wurden, machen dies besonders deutlich, da jede Stellung einen stabilen und einen instabilen Anteil (Kuzushi) hat. Wer diesen instabilen Anteil beherrscht, kontrolliert auch seinen Gegner.



Die Bunkai die Jürgen für die Kata *Pinan Sandan* vorstellte, profitierte von den Erfahrungen die Jürgen bereits durch das Kobujutsu gesammelt hatte. Auch fand Jürgen immer wieder den Bogen zum Shinto Yoshinryu JiuJitsu, aus dem sich das heutige Wado-Ryu Karate entwickelt hat.

Am Abend traf man sich dann noch bei einem ortsansässigen japanischen Restaurant, um bei Sushi und Miso-Suppe ein bisschen zu Fachsimpeln und den Tag angemessen ausklingen zu lassen.

Der Sonntag wurde mit Inhalten des Ryukyu Kobujutsu gefüllt. Jürgen begann zunächst mit Bo, ging dann zu Tonfa und Sai über. Hier verdeutlichte Jürgen, dass das Prinzip, welches z.B. hinter einem Tobikomizuki steht auch mit der Waffe umgesetzt werden kann und muss. Interessanterweise braucht man mit der Waffe dann keine „neue Technik“ lernen, sondern nur das vorher schon erlernte/erkannte Prinzip auf die Waffe umsetzen. Jürgen fand auch hier immer den Zusammenhang zum Vortag und verdeutlichte, dass das Beherrschen der Achsen

auch im Kobudo elementar sei, zumal durch das Führen einer Waffe sehr schnell die eigenen Fehler aufgezeigt werden.

Diejenigen, die bereits am Samstagstraining teilgenommen hatten, erkannte vieles vom Karatetraining im Waffentraining wieder. So ergänzen sich Kobujutsu- und Karatetraining gegenseitig. Mit seiner ruhigen und strukturierten Art schaffte Jürgen es, während des ganzen Trainings, sowohl den Anfängern als auch den Fortgeschrittenen ein Interessantes und Informatives Kobujutsu-Training zu bieten. So war er ständig präsent und konnte jederzeit umschalten, um den Anfängern eine einfache Bo-Übung zeigen und im nächsten Moment eine kleine Gruppe in Sai-Techniken einweisen.

Am Schluss des Sonntagstrainings verabschiedete uns Jürgen mit der Aufforderung die heute gelernten Grundprinzipien im Eigenstudium weiter zu vertiefen. Gleichzeitig versprach, dass man dann beim nächsten Treffen an den Feinheiten arbeiten werde.

*Holger Keller
Rot-Weiß Koblenz*

Hohe Ehrung für Arnold Panschar

Anlässlich der diesjährigen Mitgliederversammlung des Stadtverbandes des Trierer Verein Karate DO und Selbstverteidigung die goldene Ehrennadel des Sportbundes Rheinland verliehen.

Die Verleihung dieser hohen Auszeichnung wurde vom Präsidenten des Landessportbundes Fred Pretz vorgenommen.

In der Laudatio wurde der sportliche Werdegang des Geehrten ausführlich dargestellt. Dieser begann als erfolgreicher Leichtathlet mit vielen Titeln in den sechziger Jahren auf Landesebene und darüber hinaus. Fortgeführt wurde die sportliche Laufbahn mit Handball, wo er sich als Auswahlspieler auf Rheinlande-

bene einen Namen machte. Bis Ende der Achtziger führte er die Handballabteilung der MJC Trier, die sich zu seiner Zeit mit 16 Jugendmannschaften am Spielbetrieb beteiligte. Eher per Zufall kam er als Späteinsteiger zum Karatesport, von dem er von Anfang an begeistert war und dem er bis heute treu blieb. Hier führte sein Karate DO ihn bis zum 4. DAN Shotokan, den er bei Lothar Ratschke und Fritz Oblinger ablegte. Auch im DKV engagierte sich Arnold Panschar mit viel Herzblut bei der Weichenstellung für das Jukuren-Projekt in der Arbeitsgruppe unter Leitung von Elisabeth Bork. In seinem Trierer Heim-Dojo leistet er bis zum heutigen Tag mehrmals wöchentlich wertvolle Trainingsarbeit in der Kampfkunst Karate, sowie im Tai Chi und Qi Gong.



Spuren von Müdigkeit gibt es nicht, im Gegenteil: Seine Kenntnisse, seine Ideen, sein Elan und sein Engagement für und um den Sport machen ihn nach wie vor zu einer beliebten und gefragten Sportsmann. Alle Mitglieder des Trierer Dojos gratulieren respektvoll und freuen sich schon auf das nächste Training mit Arnold Panschar.

*Uschi Panschar,
Karate-Do & SV Trier*



5. Karatelehrgang im Budokan Rockenhausen

Zum fünften Mal richtete der Budokan Rockenhausen erfolgreich einen Lehrgang mit Marcus Gutzmer aus. Mehr als 70 Leute konnte der Budokan Rockenhausen als Gäste begrüßen.

Im Unterstufentraining wurde zunächst verschiedenes Kihon gelehrt. So gab es für viele noch recht ungewöhnliche neue Kombinationen, die erst verinnerlicht werden mussten. Oi-zuki, Tate-zuki, Ura-zuki, Mawashi-zuki, die Teilnehmer gaben ihr Bestes die neu erlernten Techniken in der richtigen Reihenfolge wiederzugeben. Dann Mawatte und das Ganze von vorne. Danach folgten noch andere Technikkombinationen in neuer Reihenfolge bevor es zum Katatraining überging. Mit Shiho-Uke schulten die Trainierenden ihre Koordination. Als Abschluss folgte der Ablauf der Shito-ryu Kata Pinan-Sandan, den spätestens jetzt alle Lehrgangsteilnehmer verinnerlicht hatten.

In der Oberstufe wurde die Kata Basai Dai aus dem Shito-ryu gelehrt. Marcus zeigte den Ablauf Stück für Stück und erklärte worauf man besonders achten sollte. So wird z.B. bei der Kombination Oi-zuki, Uchi-uke erst die Hüfte gedreht bevor die Bewegungen mit den Armen erfolgen. Danach wurden Teile des Bunkai der Kata unterrichtet.

Neben Karate konnten die Teilnehmer des Lehrgangs an diesem Tag auch in Kobudo,



Arnis oder SV reinschnuppern. Zunächst begann das Training mit Bo-Jutsu. Nach dem Aufwärmen wurden viele Grundtechniken von Holger Fritz vermittelt, bevor es dann ins Partnertraining überging. Hier hatten gerade die Kinder eine Menge Spaß, denen der Umgang mit dem Bo noch sehr neu war. Wer dann nach all dem Training immer noch fit war konnte die Gelegenheit nutzen und bei Holger weiter Arnis oder SV trainieren.

In der Zwischenzeit gab Marcus eine extra Trainingseinheit für den Landeskader, um diesen bestmöglich auf die nächste Landesmeisterschaft vorzubereiten. Da er sehr bestrebt in der Fortbildung seiner Schützlinge ist, verzichtet er bei diesen auf Lehrgangsgebühren und nutzt seine freie Zeit vor den anstehenden Prüfungen um sie bestmöglich fit zu machen, mit Erfolg, wie man bei den letzten RKV-Landesmeisterschaften sehen konnte.

Wie üblich fanden nach den Trainingseinheiten Kyu-Prüfungen statt, wobei Marcus vor allem bei der Oberstufe ein sehr hohes Leistungsniveau angesetzt hatte. Nachdem schließlich auch der letzte Prüfling seinen Pass wieder entgegennahm, begann man sich auf einen gemütlichen Abend vorzubereiten.

Im Schützenhaus traf man sich schließlich zum gemütlichen Beisammensein. Mit der dortigen Stärkung kam selbst der ausgepowertste Lehrgangsteilnehmer wieder zu Kräften, denn die Gaststätte ist bekannt dafür, dass ein Schnitzel an Bemaßung so groß ist, wie woanders zwei. So konnte der Abend einen guten und lustigen Ausgang nehmen.

Der Budokan Rockenhausen bedankt sich an dieser Stelle an alle Helferinnen und Helfer, die den Vorsitzenden Wolfgang Höfle tatkräftig in der Organisation des Lehrgangs unterstützt haben. Ohne diese Hilfe wäre die Ausrichtung einer solchen Veranstaltung nicht möglich gewesen. Wir hoffen allen Karateka hat der Lehrgang gefallen und freuen uns sie nächstes Jahr wieder bei uns begrüßen zu können.

*Nadine Becker, Budokan Rockenhausen
Foto: Christian Gradké & Nadine Becker*

ANZEIGE

Wir übernehmen Verantwortung für das Gemeinwohl!

**Lotto Rheinland-Pfalz - Stiftung · Ferdinand-Sauerbruch-Straße 2 · 56073 Koblenz
Dresdner Bank AG · Konto: 01 032 008 00 · BLZ: 500 800 00**

 **LOTTO STIFTUNG
RHEINLAND-PFALZ**

- Ein starker Partner im Land -

DM der Leistungsklasse und DM der Menschen mit Behinderung in Erfurt

Platz 6 in der Länderwertung

Am 28./29. März 2009 fanden in der Thüringischen Landeshauptstadt mit starker RKV-Beteiligung die diesjährige DM der Leistungsklasse und auch die 2.DM der Menschen mit Behinderung statt.

KATA

Aus dem RKV startete auch in diesem Jahr wieder der Frankenthaler **Rolf Transier** bei der DM der Menschen mit Behinderung in der Kategorie Kata Unterschenkelamputierte, in der er bereits im vergangenen Jahr den Titel holen konnte.



Auch in diesem Jahr bewies er Schützling von Peter Rau aus dem LLZ in Frankenthal wieder sein Können und sicherte sich den zweiten Titel in dieser Kategorie.

Kata-Landestrainer Marcus Gutzmer hatte in der Leistungsklasse **Lisa Martin**, **Sandra Werling** (beide Budokan Kaiserslautern), **Costanza Schipani** (Kenpokai Ludwigshafen), sowie bei den Herren **Kenichi Sato**, **Ilja Smorguner** (beide Budokan Kaiserslautern) und **Stefan Köhler** (PSV Ludwigshafen) nominiert.

Nachdem **Lisa Martin** überraschend in Runde 2 ausgeschieden war, setzte sich **Sandra Werling** in Runde 1 mit 4:1 gegen eine Hamburger Kontrahentin durch. Dann unterlag sie in der nächsten Runde der WM-Team-Dritten aus Erfurt **Denise Pawlowsky**.

Nun lagen alle Hoffnungen auf **Costanza Schipani**. Souverän gewann sie die erste Runde gegen Manja Lenk aus Cottbus. Aber das Los setzte ihr dann die spätere Poolsiegerin und Vizemeisterin Sabrina Haas aus Frankfurt auf die Matte, der sich die Ludwigshafenerin geschlagen geben musste. Jedoch versprach die Trostrunde noch die Option des Edelmetalls. Mit *Sochin* setzte

sich Costanza im ersten Trostrundenkampf gegen *Gojushiho Sho* durch; die folgende Darbietung ihrer *Gojushiho Dai* überzeugte die Kampfrichter leider nicht, sodass sie sich mit dem siebten Platz zufrieden geben musste.

Bei den Herren überzeugten **Ilja Smorguner** und **Kenichi Sato** mit Ihren Leistungen. Im Pool A1 setzte sich **Ilja** u.a. gegen den mehrmaligen Deutschen Meister und WM-Teilnehmer Timo Gißler (Lahr/BW) und im Pool B1 **Kenichi** ebenso gegen den WM-Teilnehmer *Mohammed Abu Wahib* (Frankfurt) souverän durch.

Stefan Köhler gewann die erste Begegnung im Pool A2, unterlag dann aber dem späteren Pool-Sieger Manuel Pistner (Frankfurt). In der folgenden Trostrunde konnte sich Stefan – der ja auch im Kumite an diesem Wochenende aktiv war – nicht mehr durchsetzen.

Im Halbfinale war *Manuel Pistner* dann auch der Gegner von **Ilja**. **Ken** traf parallel im zweiten Halbfinale auf Tobias *Portugall* (GKD Dortmund). In beiden Kämpfen werteten die Kampfrichter gegen die Pfälzer und somit war der Traum eines reinen RKV-Finals vorbei.

Die Option der Trostrunde blieb aber noch; jedoch waren auch hier die Unparteiischen nicht auf der Seite der Lauterner und somit mussten sich beide mit Platz 5 zufrieden geben.

Kumite Einzel Damen

Bei den Damen -61kg musste **Anjela Tazidinova** vom KSV Trier dank eines Freiloses erst in Runde 2 an den Start. Mit 9:2 fegte sie die erste Kontrahentin aus Gammertingen (BW) von der Kampffläche und zeigte sich wieder einmal in Topform. Mit 3:0 gegen *Serowy* (Halle) und 5:2 gegen *Bilic* (Mannheim) lies die Triererin keinerlei Zweifel aufkommen und zog als Poolsiegerin souverän ins Finale ein. Dort stand ihr die Team-Weltmeisterin von Tokyo **Silvia Sperner** gegenüber – jedoch zeigte sich Anjela davon sichtlich unbeeindruckt und startete mit dem Ziel der Deutschen Meisterschaft konsequent ins Rennen. Der Kampf und das Ergebnis lies dann keinerlei Zweifel aufkommen; mit 8:5 sicherte sie sich den diesjährigen Meistertitel der Leistungsklasse.

In der Klasse -55 kg startete die 18-jährige **Stella Holczer** vom Goju-Ryu KV Schifferstadt und in der ersten Runde Elisa *Stehler* vom KJC Ravensburg (BW) gegenüber;

diese besiegte sie mit 3:1 Punkten. Als weitere Gegnerin folgte nun *Katharina Beittler* aus Limburg (HES), gegen die sich Stella mit 4:3 knapp aber dennoch durchsetzte. In der dritten Runde folgte dann ein 2:0-Sieg Punkten im Encho-Sen gegen *Mandy Böhmer* vom TV St.Wendel.

Im Poolfinale stand **Stella** dann mit der DKV-Kader Athletin **Jana Bitsch** aus Waltershausen / Thüringen ein ‚harte Nuß‘ gegenüber. In einem aktionsreichen Kampf unterlag die noch nicht so erfahrene, jedoch kämpferisch sehr agile Pfälzerin mit 0:3 Punkten und hatte somit noch die Chance über die Trostrunde Bronze zu erreichen. Diese Chance lies sich **Stella** auch nicht nehmen und sicherte sich mit einem 5:1 Sieg gegen **Rigbuth** aus Brandenburg gewann einen guten 3. Platz in der Leistungsklasse.

In der Klasse -68 kg starteten gleich 3 RKV-Athletinnen. Nach einem Sieg in Runde 1



sah sich **Sara Schöne** (1.SKC Frankenthal) einer der Team-Weltmeisterinnen von Tokyo gegenüber. Gegen die erfahrene **Yasmina Bennada** vom USC Duisburg konnte sich Sara nicht behaupten, hatte aber noch die Option der Trostrunde. Den ersten Kampf konnte sie für sich entscheiden unterlag dann aber Beate Kosubek aus Northeim und wurde somit Siebte. Im zweiten Pool gingen Vereinskollegin **Stefanie Kofeldt** und **Ebru Koca** (KSV Wirges) ins Rennen. **Ebru** entschied den ersten Kampf mit 2:1 für sich, bevor die auf die spätere Poolsiegerin und ebenfalls amtierende Team-Weltmeisterin **Maria Weiß** (BAY) gestoppt wurde. Ein ähnliches Schicksal traf **Stefanie**, die mit 3:2, 9:4 und 6:0 einen Superlauf vorlegte, jedoch dann im Poolfinale gegen **Maria Weiß** mit 0:4 unterlag.

Damit waren beide in der Trostrunde, jedoch musste sich **Ebru** im ersten Kampf Maximiliane *Hinterthür* aus Emden (NS) geschlagen geben. **Stefanie** hingegen revanchierte



sich bei Ebru's Gegnerin im Folgekampf mit einem deutlich 7:2-Sieg und sicherte sich somit Bronze.

Kumite Einzel Herren

Wenig erfolgreich sah es bei den Wettbewerben der Herren aus. Nachdem der langjährige Garant für einen Titel *Jonathan Horne* sich mit seinem Verein dazu entschieden hat ab 2009 für das Saarland zu starten, konnte dessen Erfolg nun nicht mehr für RKV gebucht werden.

Ein Kandidat aus RKV-Sicht für die die eventuelle Nachfolge auf nationaler Ebene ist sicherlich **Martin Schoppel** (Goju-Ryu KV Schifferstadt) – in Erfurt jedoch unterlag Martin aber nach zwei Freilosen *Nikica Starcevic* aus Ludwigsburg (BW).

Schafften es **Stefan Köhler** (PSV Ludwigs-hafen) und **Michael Knoll** (1.SKC Frankenthal) jeweils in der Klasse -75kg in Runde 2, so schieden **Tim Lindacher** (Goju-Ryu KV Schifferstadt) in der Klasse -60 kg, **Mario Zeiler** (KSV Wirges) in der Klasse +84kg und das Team der SG Anhausen am Sonntag bereits in Runde 1 aus dem Wettbewerb aus.

Kumite Team

Sonntags fanden die Mannschaftsdisziplinen statt, bei denen die Kumite-Kämpferinnen des RKV-Landeskaders eine Kampf-gemeinschaft unter der Regie des Goju-Ryu KV Schifferstadt bildeten.

Nachdem man in der 1. und 2. Runde die Vorjahressiegerinnen aus Memmingen (BAY) mit 2:1 und die Kämpferinnen der KG Westfalen mit 2:0 bezwungen hatte, stand man nun dem Team des Banzai Berlin gegenüber.

Nach einer Niederlage und einem Sieg, sollte der letzte Einzelkampf die Entscheidung bringen, der aber leider knapp mit 2:3 Punkten zu Ungunsten der RKV-'lerinnen verloren ging.

Da jedoch die Damen aus Berlin Poolsieger wurden, stand für die Rheinland-Pfälzische Damenriege die Trostrunde offen.

Diese Chance wollten sich die jungen Kämp-

ferinnen nicht entgehen lassen und kämpften sich mit 2:0 Siegen über Beelitz (Brandenburg) verdient bis zum 3. Platz vor. Neben einer weiteren Medaille für **Anjela Tazidinova**, **Stella Holczer** und **Stefanie Kofeldt** gab es somit auch ein Edelmetall für **Ebru Koca**.

Aufgrund ihrer hervorragenden Leistungen der letzten Monate wurde **Anjela Tazidinova** durch den Bundestrainer *Thomas Nitschmann* zur 44. EM der Senioren vom 08.-10. Mai 2009 in Zagreb (Kroatien) nominiert!!!

Volker Bernardy
RKV-Pressereferent
Bilder: Michael Hoffmann



Hier die Ergebnisse aus Sicht des RKV:

DM der Menschen mit Behinderung

1. Platz Kata Unterschenkelamputierte Rolf Transier 1.SKC Frankenthal

DM Leistungsklasse

1. Platz	Kumite Damen -61kg	Anjela Tazidinova	KSV Trier
3. Platz	Kumite Damen -55kg Kumite Damen -68kg Kumite Team Damen	Stella Holczer Stefanie Kofeldt Goju-Ryu KV Schifferstadt	Goju-Ryu KV Schifferstadt 1.SKC Frankenthal Anjela Tazidinova, Stella Holczer, Stefanie Kofeldt, Sara Schöne, Ebru Koca
5. Platz	Kata Einzel Herren	Kenichi Sato	Budokan Kaiserslautern
5. Platz	Kata Einzel Herren	Ilja Smorguner	Budokan Kaiserslautern
7. Platz	Kata Einzel Damen Kumite Damen -68kg Kumite Damen -68kg	Costanza Schipani Sara Schöne Ebru Koca	Kempokai Ludwigshafen 1.SKC Frankenthal KSV Wirges

Der RKV gratuliert ganz herzlich!!



Familienkarate im Bushido Freckenfeld

Im Januar 2009 begann bei Bushido Freckenfeld eine für die Region neue Form des Einsteigertrainings.

Die Idee war, einen Karate-Einsteigerkurs für (Groß-)Eltern und Kinder zugleich anzubieten.

Zu Grunde lag die Erfahrung, dass beim Karatetraining mindestens die auswärtigen Eltern während des Trainings in, oder bei der Halle auf das Ende der Trainingseinheit warten. Der für die Umwelt noch ungünstigere Fall, dass Eltern kurz nach Hause fahren um im Anschluss gleich wieder zu Kommen ist aber ebenfalls häufig anzutreffen.

Das neue Angebot schlug gleich groß ein. Von Beginn weg waren mindestens 20 Personen dabei. Davon waren einige aus der gewünschten Zielgruppe der Eltern, aber auch mal weitere Geschwister. Wenige Teilnehmer kamen als Einzelpersonen dazu, passen aber problemlos in die Gruppe. **Großeltern** haben sich bisher aber nicht „getraut“.

Wenn Eltern mit ihren Kindern zur gleichen Zeit, in derselben Trainingsgruppe Sport treiben, ergeben sich daraus viele Vorteile:

- ▶ **Zeitgewinn** der Eltern.
- ▶ Die **Umwelt** gewinnt durch weniger Emissionen.
- ▶ Diese **Konstellation** können nur wenige andere Sportarten bieten.



- ▶ Das **soziale und familiäre Miteinander** wird gestärkt.
- ▶ Erhöhter **Trainings- und Lerneffekt** durch mögliches Training Zuhause
- ▶ Wenn die Eltern beim Karate mitmachen, finden die Kinder in **motivationsarmen Zeiten** leichter den Weg ins Training.
- ▶ Der Wunsch **mehr erwachsene** Sportler im Verein zu haben wird schneller erfüllt.
- ▶ Erwachsene Teilnehmer unterliegen in der Regel keiner so hohen **Fluktuation** → Kündigungsrate geringer.

Jetzt ist der erste Einsteigerkurs dieser Art beendet. Die meisten Teilnehmer werden weitermachen. Wir sind gespannt, wie sich

die Sache weiter entwickelt und freuen uns auf die neuen Trainingspartner.

Statistisch gesehen trainieren bei uns Karatekas von 6 bis über 72 Jahren mit deutlichem Schwerpunkt bei der Jugend. In die Altersgruppe bis 14 gehören 51,1%, 15-18 sind 11,4%, 19-26 auch 11,4%, 27-40 sind ebenfalls zu 11,4% vertreten, 41-60 sind 13,6% und älter als 60 Jahre sind 1,1% unserer Mitglieder.

Wir hoffen in Zukunft die Mitte zu verstärken.

Harry Hohl
www.bushido-freckenfeld.de

Schifferstädter Karatekämpfer erfolgreich

Am 09.05.2009 fand in Eppingen / Baden-Württemberg der diesjährige Goju-Ryu Cup statt.

Bei dieser Deutschen Stilrichtungsmeisterschaft starteten über 430 Teilnehmer von 65 Vereinen aus dem ganzen Bundesgebiet.

Dieses Turnier ist für die Kaderathleten des DKV der Stilrichtung Goju-Ryu Pflicht, daher ist das Niveau der teilnehmenden Sportler recht hoch.

Mit von der Partie waren auch 14 Kämpferinnen und Kämpfer vom **Goju-Ryu Karateverein Schifferstadt e.V.** die dort wieder erfolgreich in das Wettkampfgeschehen eingreifen konnten.

Folgende Platzierungen wurden erreicht:

- 1. Platz** • Kata Jugend Jungen
Konstantinos Thomos
• Kumite Leistungsklasse männlich +72 kg
Martin Schoppel
- 2. Platz** • Kumite Schülerinnen -40 kg
Maike Herkert
- 3. Platz** • Kumite Leistungsklasse männlich +72 kg
Stefan Köhler
• Kumite Leistungsklasse weiblich -58 kg
Stella Holczer
• Kumite Leistungsklasse Team männlich

Martin Schoppel, Stefan Köhler, Tim Lindacher, Christopher Abel, Carsten Sattel

Michael Hoffmann
Goju-Ryu KV Schifferstadt



12. RKV

Verbandslehrgang

KARATE



05. September 2009
Schifferstadt
neue Kreissporthalle



Veranstalter: Rheinland-Pfälzischer Karate Verband e. V.

Ausrichter: Goju-Ryu Karateverein Schifferstadt e.V.
Info: Michael Hoffmann Tel. 06235-1412

Haftung: Der Ausrichter übernimmt keinerlei Haftung

Verpflegung: Für Speisen und Getränke ist ausreichend gesorgt

Wegbeschreibung:

- von Nord-West**
A61 Koblenz Richtung Speyer, Abfahrt Schifferstadt/Iggelheim, Schifferstadt (innerorts ausgeschildert)
- von Nord-Ost**
A5 Frankfurt Richtung Karlsruhe, Abfahrt Autobahnkreuz Walldorf, Richtung Speyer, Abfahrt Schifferstadt (innerorts ausgeschildert)
- von Osten**
A6 Nürnberg Richtung Autobahnkreuz Walldorf, Hockenheim, Richtung Speyer, Abfahrt Schifferstadt (innerorts ausgeschildert)
- von Süd-Ost**
A8 München Richtung Karlsruhe, A5 Frankfurt Richtung Karlsruhe, Abfahrt Autobahnkreuz Walldorf, Richtung Speyer, Abfahrt Schifferstadt (innerorts ausgeschildert)
- von Süden**
A5 Freiburg Richtung Frankfurt, Abfahrt Autobahnkreuz Walldorf, Richtung Speyer, Abfahrt Schifferstadt (innerorts ausgeschildert)

Achtung: Teilnehmer, die an dem Kampfrichter-, Prüfer- oder Lizenzverlängerungslehrgang teilnehmen wollen, bitte bis **29. August 2009** per Email anmelden bei:
Elke Otterstätter, eotterstaetter@t-online.de

Lehrgangsgebühr:	Erwachsene	15,-€
	Jugendliche bis 18 Jahre	10,- €
	Kinder bis 14 Jahren	6,-€

	09:00-10:15	10:30-11:45	12:00-13:15	Pause	14:15-15:30	15:45-17:00	17:15-18:30	ab 18:45
Halle 1	Shito-Ryu Martin Cassel-Ginz Uke no gogensoku – die 5 Abwehrprinzip. des Shito-Ryu alle	offenes Kumite- Kadertraining Schüler L.Grezella alle Interessierten	SV Katabunkai B. Otterstätter alle		offenes Kumite- Kadertraining Leistungsklasse L.Grezella alle Interessierten	Shotokan Kata zwischen Tradition + Wettkampf G. Weichert 5. Kyu - Dan	Stilrichtungoffenes Karate Bo Jutsu M. Gutzmer alle	Praxis Landeskampfrichter beim Vergleichskampf
Halle 2	Realistische Selbstverteidigung O. Sprinz alle	Praxis Kampfrichteranwärter L. Becker	Praxis Übungsleiter W. Hehl		Praxis Übungsleiter W. Hehl	2-Personen Drill B. Otterstätter alle	Trad. Kumiteformen (Partnerübungen/ Randori) M. Hoffmann 5.Kyu - Dan	Vergleichskampf
Halle 3	Goju-Ryu Kata Seisan M.Hoffmann alle	Kata Leistungstraining Aufbau, Methodik, Didaktik M. Gutzmer alle	Wado-Ryu A. Haas Kata/Kumite. alle		Praxis Prüfer K. Bleser	Praxis Prüfer K. Bleser	Wado-Ryu A.Haas „Tantotori“ Messerabwehr alle	
Lehrsaal 1	Theorie Übungsleiter 9-10:30 Uhr W. Hehl		Theorie Prüfer K. Bleser					
Lehrsaal 2	Theorie Dan-Anwärter L. Becker		Theorie Dan-Anwärter L. Becker			Landeskampfrichter und Kampfrichteranwärter L. Becker	Theorie L. Becker	

Das Angebot – für jeden etwas dabei !

- **Kampfrichter-LG** (Theorie und Praxis) für DAN-Anwärter und Landeskampfrichter
 - **Prüfer-LG** (Theorie und Praxis) zur Verlängerung 5 Einheiten, 3x Prüfer u. 2x andere
 - **ÜL-B-Trainer Fortbildung** (Theorie oder Praxis), Theorie bei Walter, außerdem müssen 4 zusätzliche Einheiten besucht werden, dann wird der LG mit 10 h angerechnet
 - **offener Kaderlehrgang des Kumite Schüler- und Leistungsklasse-Kaders** für alle Interessierte (Kinder bis Erwachsene) offen
- **Karate** der Stilrichtungen **Shotokan, Goju Ryu, Wado Ryu, Shito Ryu** und **offene Stilrichtung**
 - **Bo-Jutsu** (bitte Stock in Körpergröße mitbringen)
 - **Tantotori**
 - **SV**

**Der Deutsche
Karate
Verband e.V.
präsentiert:**

Internationaler Shotokan- Cup

Veranstalter: Deutscher Karate Verband e.V.
Ort: Sportzentrum, Fallerstraße, 56743 Mendig

Ausrichter: Deutscher Karate Verband e.V.
Bundesgeschäftsstelle
z. H. Heinke Eltze
Am Wiesenbusch 15
45966 Gladbeck
Tel.: 0 20 43 - 29 88 30
Fax: 0 20 43 - 29 88 13
email: Heinke.Eltze@karate.de
Internet: www.karate.de

Karate Dojo Mayen/Mendig
Gunar Weichert, Eifelstraße 12, 56727 Mayen, Tel.: 0 26 51 - 26 69

Meldeschluss: 28. September 2009

Meldungen: Nur online über <http://registration.shotokancup.de>
Die Registration ist ab dem 01.08.2009 möglich!

Zeitplan

Ohne Gewähr, Disziplinen können vorverlegt/verschoben werden, wenn der Wettkampfablauf dies erfordert.

ab 8.00 Uhr	Einlass
9.00 Uhr	Beginn der Wettkämpfe Jugend und Senioren
ab ca. 19.00 Uhr	Finale (Jugend und Senioren)

10. Oktober 2009



Mendig/Rheinland-Pfalz

Turnhalle des Sportzentrums Obermendig/ab BAB 61 ausgeschildert



Lehrgang mit Volker Schwinn in Göttschied

Häufig fährt man zu einem Karatelehr-
gang und lernt dort ein oder zwei
neue Kata, ein paar Anwendungen aus
dem Bunkai, interessante Formen der
Partnerübungen im Kumite oder einfach
nur das Prüfungsprogramm für die näch-
ste Gürtelprüfung.

Idealerweise stehen die Einheiten in einem
inhaltlichen Zusammenhang und legen einen
Schwerpunkt auf einen oder wenige Aspekte
für das Training zu Hause im Dojo. Je nach
Lehrgangsleiter erzeugt das einen nachhal-
tigen Eindruck und man kann sein Training
dadurch verbessern.



Volker Schwinn ist es in Göttschied gelungen
mehrere Teile für Anfänger und Fortgeschrit-
tene in seinen Trainingseinheiten schlüssig
miteinander zu verbinden.

Dabei verstand er meisterhaft alle Inhalte wie
Grundschule, Kata, Partnerübungen, Bunkai,
Prüfungsprogramm und andere unkonven-
tionelle Übungen in sein Lehrgangskonzept
einzubinden. Der rote Faden war klar und
die Betonung bei den Anfängern lag auf der
Konzentration und der Ausdauer, derer es
bedarf um auf dem Karateweg Fortschritte



zu erzielen, während die Fortgeschrittenen
dazu angehalten waren, das kämpferische
Element des Karate zu üben.

Vordergründig beschäftigten sich die Anfän-
ger mit Grundschule und Heian Yondan,
während die Fortgeschrittenen die Kata
Nijushiho mit ihrem effektiven Bunkai und
dazugehörigen Übungen mit einem oder
mehreren Partnern kennen lernten.

Auf seine sympathische aber auch heraus-
fordernde Weise, ergänzt durch sein Wissen
in der traditionellen chinesischen Medizin
führte uns Volker durch diesen Lehrgang und
schaffte es immer wieder, uns zum Kampf
anzuspornen. Dabei konnte er uns auch für
die einfachsten Übungen aus dem Prüfungs-
programm so motivieren, dass Kondition,
Konzentrationsfähigkeit und kämpferische
Einstellung ausgiebig trainiert wurden.

Das wertvollste an diesem hervorragenden
Lehrgang waren dadurch nicht neue Formen
und Techniken sondern die Schulung der
inneren Stärke und der persönlichen Ent-
wicklungsfähigkeit.

Wir haben mit Volker Schwinn einen beson-
deren Lehrgangsleiter gewinnen können, mit
dem wir bereits seit ein paar Jahren sehr gut
zusammenarbeiten. Wir freuen uns schon
darauf, diese wertvolle Zusammenarbeit im
nächsten Jahr mit einem erneuten Lehrgang
fortzusetzen.

Allen, die Interesse an Bunkai und der kämp-
ferischen Komponente von Karate haben,
möchten wir noch den Lehrgang mit Iain
Abernethy am 24. und 25. Oktober in Gött-
schied nahe legen. Ergänzt wird unser Lehrgang-
angebot in diesem Jahr wieder durch
einen wettkampforientierten Kumite- und
Kata-Lehrgang mit Mark Haubold und Markus
Gutzmer am 21. November. Wir freuen uns,
dass diese hervorragenden Lehrgangsleiter
immer wieder gerne ihren Weg zu uns nach
Idar-Oberstein / Göttschied antreten.

*Carsten Schmitt
Shotokan Karate Dojo SV 05 Göttschied*

US-Open und Junior Olympics in Las Vegas



Über Ostern flog eine kleine Gruppe von
Sportlern aus Thüringen und Rhein-
land-Pfalz nach Las Vegas um dort an den

Junior Olympics (10. April) und den US Open
(11./12. April) teilzunehmen. Teilnehmer aus
40 Nationen kämpften um die begehrten
Medaillenplätze.

Marcel Neumann vom KC Puderbach
schaffte es auf beiden Top-Besetzten Turnie-
ren bis ins Finale und sicherte sich am Ende
jeweils den zweiten Platz bei der Jugend.

Lara Neumann erreichte Platz 3 bei den
Junior Olympics.

Auf der US Open konnte darüber hinaus
noch **Lisa Martin** vom Budokan Kaisers-

lautern trotz leichter Erkältung einen dritten
Platz bei den Kata Disziplinen erreichen.
Unsere Freunde aus Thüringen setzten die
Erfolgsserie fort und **Christian Grüner** stand
in der Leistungsklasse am Ende auf dem drit-
ten Platz. **Noah Bitsch** schaffte das Kunst-
stück sich in der offenen Klasse den ersten
Platz zu sichern und in seiner Gewicht-
klasse auf den dritten Platz zu kämpfen.

*Uli Neumann
KC Puderbach*

14. Internationaler Krokoyama-Cup in Koblenz

Gold & Silber für Stefanie Kofeldt – Silber für Marcel Müller & Konstantinos Thomos



Die 14. Auflage des Glanzprojektes des Rheinland-Pfälzischen Karate Verbandes (RKV) - der internationale Krokoyama-Cup - bewies wieder einmal seine Sonderstellung im europäischen Wettkampfkalender.

Bereits zum dritten Mal waren die Meldungen zum Turnier ausschließlich über das Internet möglich und die Vorjahres-Rekordzeit von 72 Stunden bis zum Erreichen der Meldegrenze von 850 war diesmal sogar schon **nach 20 Stunden** erreicht!

Da der Krokoyama-Cup nach wie vor auch als ‚kleine Europameisterschaft‘ angesehen wird, verwunderte es den fachkundigen Beobachter nicht, dass es auf den Tatamis wieder vor nationalen und internationalen Größen wimmelte. Wenngleich auch einige Nationalmannschaften – vermutlich aufgrund der Wirtschaftskrise – ihre Teilnahme kurzfristig absagten, waren dennoch 12 Nationen vertreten. Gerade unter dem Gesichtspunkt der o.g. Krise wunderte man sich einerseits über die Teilnahme Islands, freute sich aber andererseits wieder eine neue Nation für dieses Turnier gewonnen zu haben.

Gewohnt routiniert und souverän wurden die organisatorischen Herausforderungen eines Events in solcher Dimension vom Orga-Team des RKV um **Stefan Andres** und **Gunar Weichert** auf den 8 Tatamis gesteuert.

Bei einem so hochkarätigen Turnier trennen sich schnell Spreu von Weizen – aber auch einige Nachwuchstalente nutzen diese Chance und lassen sich von großen Namen nicht entmutigen.

Der RKV-Landeskader trat in diesem Jahr gemeinsam auf und zeigte durchaus beachtliche Leistungen.

Allen voran überzeugten erwartungsgemäß unsere DKV-Kadermitglieder im Kumite **Stefanie Kofeldt** (1.SKC Frankenthal) und Kata-Athlet **Konstantinos Thomos** vom GR Schifferstadt.

Der Schifferstädter musste bereits am Vormittag auf die Tatamis, um dort seine derzeitige Hochform zu dokumentieren. Die Vorrunden bei den Jungen D meisterte er souverän und sicherte sich den Poolsieg.

Lediglich im Finale musste er sich dem Belgier **Yvan Rodriguez** geschlagen geben und erreichte somit die Silbermedaille.

Eine ebenfalls gute Vorstellung lieferte bei den Mädchen E **Anna Müller** vom KD Mayen/Mendig ab. Nach dem diesjährigen RKV-Titelgewinn bei den Juniorinnen und Seniorinnen im März in Daun sollte auch in Koblenz Edelmetall mit nach Hause.

Der Schützling von **Gunar Weichert** zeigte sich in guter Form und setzte sich bis zum Poolfinale von der Konkurrenz ab. Dort wurde ihr aber – und ebenso der amtierende Vize-Europameisterin **Jasmin Bleul** – der Einzug ins Finale verwehrt. Dennoch - nach Platz 7 und Platz 5 in den Vorjahren – nun Bronze; das lässt für 2010 alle Gedankenspiele offen.

Unter den Augen der DKV-Bundestrainer **Thomas Nitschmann** und **Klaus Bitsch** gingen auch die Schützlinge der RKV-Lan-

destrainer **Lukas Grezella** und **Jan Brettnacher** in die Wettkämpfe.

Aus dem RKV überzeugte hier eindeutig **Stefanie Kofeldt**. Bei den Mädchen E bewies sie einmal mehr ihre Topform: In der Gewichtsklasse -68kg dominierte sie in ihrem Pool und es war keine Frage, dass sie auch den Finalsieg mit in die Pfalz nehmen wollte. Gleiches dachte sich aber auch **Maxi Hinterthür**, die den Kampf nach einigen streitbaren Entscheidungen der Kampfrichter, für sich entschied und den Cup somit nach Niedersachsen mitnahm.

Aber die Team-Dritte der DM in Erfurt hatte ja noch die Option der Allkategorie: Und trotz eines langen Arbeitstages lies sie hier den Gegnerinnen keine Chance ihr den Cup-Sieg streitig zumachen – sowohl im Poolfinale, als auch im Finale verwies die Frankenthalerin die Konkurrenz aus den Niederlanden auf die Plätze und verdiente sich souverän GOLD.

Ein weiteres Edelmetall erarbeitete sich **Marcel Müller** vom Budokan Kaiserslautern: in der Klasse E +76kg setzte er sich nach einigen Kräftezehrenden Kämpfen schließlich im Poolfinale in letzter Sekunde durch und erreichte somit den Entscheidungskampf um den Cup. Der für den DKV startende Finalgegner **Ewald Kern** lies Marcel jedoch keine Chance und somit musste sich der Pfälzer mit Silber zufrieden geben.

Mit **Tim Lindacher** aus Schifferstadt erkämpfte sich bei den Jungen F -60kg ein weitere Pfälzer mit Platz 3 eine Medaille. Aber auch die ‚Kumite-Schmieden‘ Puderbach und Anhausen erreichten noch zweimal Bronze:



Sarah Debus (KC Puderbach) erreichte Platz 3 bei den Mädchen D -54kg und bei den ‚Schweren Jungs‘ F +84kg konnte der Anhausener **Mario Zeiler** ebenfalls Bronze erkämpfen und somit zur Erfolgsbilanz des RKV's beitragen.

des Krokoyama-Cups – ebenfalls in Koblenz -den jüngsten Athleten ein eigenes Turnier auf ähnlichem Niveau bieten wird. Die kompletten Ergebnislisten findet ihr wie gewohnt auf www.krokoyama-cup.de.



*Volker Bernardy
RKV-Pressereferent*

Auf Grund der enormen Nachfrage gerade in den jüngeren Altersklasse wird der RKV am 19. September 2009 erstmals den **RKV-Junior-Cups** austragen, der nach dem Vorbild

Hier die Ergebnisse des 14. Int. Krokoyama-Cups aus Sicht des RKV:

1. Platz	Kumite Mädchen F Allkat.	Stefanie Kofeldt	DKV (1.SKC Frankenthal)
2. Platz	Kata Jungen D Kumite Jungen E +76kg Kumite Mädchen F -68kg	Konstantinos Thomos Marcel Müller Stefanie Kofeldt	DKV (Goju-Ryu Schifferstadt) Budokan Kaiserslautern DKV (1.SKC Frankenthal)
3. Platz	Kumite Mädchen D -54kg Kata Mädchen E Kumite Jungen F -60kg Kumite Jungen F +84kg	Sarah Debus Anna Müller Tim Lindacher Mario Zeiler	KC Puderbach KD Mayen/Mendig Goju-Ryu KV Schifferstadt SG Anhausen

Der RKV gratuliert ganz herzlich!!

Der 14. Krokoyama-Cup wurde freundlich unterstützt von:

Pierre de Coubertin

**„Teilnehmen
ist wichtiger als
siegen.“**

Das gute Gefühl, das der Sportler empfindet, entsteht aus der Verbindung körperlicher und Leistungen. Auch das Zusammenspiel im Team fördert Spaß und Freude. Dafür engagieren sich die Sportvereine in unserer Region mit Einsatz und Energie. Wir, die Energieversorgung Mittelrhein GmbH, Experten in Sachen Energie. Und wünschen allen Sportbegeisterten weiterhin viel Vergnügen.



Wir machen's Ihnen bequem.

Energieversorgung Mittelrhein GmbH
Ludwig-Erhard-Str. 8
56073 Koblenz
Info@evm-koblenz.de
www.evm-koblenz.de

BARMER aktiv
pluspunkten

Das Bonusprogramm der BARMER
Vorsorge, Prävention, Prämien

**Punkten
Sie sich
fit**



Aufgepasst und mitgemacht bei einem der erfolgreichsten Bonusprogramme im Gesundheitswesen

- „BARMER aktiv pluspunkten“ – Das Programm für Erwachsene
- „BARMER aktiv pluspunkten teens“ – Das Angebot für Jugendliche im Alter zwischen 13 und 17 Jahren
- „Leo & Bixi“ – Das Bonusprogramm der BARMER für Kinder im Alter zwischen 5 und 12 Jahren

Weitere Informationen in jeder BARMER Geschäftsstelle oder unter 0180 5 805752*. Informieren und Prämien entdecken auch bei uns im Internet: www.barmer.de/aktivpluspunkten

* montags bis freitags von 7 bis 20 Uhr – 12 Cent pro Minute aus dem Festnetz der Deutschen Telekom



Ausbildungsseminar „Selbstverteidigung für Kindertrainer“ Frank Sattler begeisterte in Frankenthal alle Teilnehmer

Auch in diesem Jahr fand im LLZ Frankenthal zum ersten aber bestimmt nicht letzten Mal ein Seminar für Kindertrainer mit dem Schwerpunkt „Selbstverteidigung für Kinder“ unter der Leitung des SV-Spezialisten Frank Sattler aus Erfurt statt.

Das Interesse an einem solchen Seminar war so groß, dass die maximale Teilnehmerzahl erreicht wurde. Nur durch krankheitsbedingte Absagen hat sich die Zahl auf 22 reduziert.

Es waren Karateka aus Rheinland-Pfalz, Hessen, Baden-Württemberg und dem Saarland vertreten.

Nach einer theoretischen Unterweisung von Frank, in der er schon genau erklärte, dass die Selbstverteidigung für Kinder ganz andere Aspekte haben muss als die Erwachsenen-SV, zeigte er uns viele Möglichkeiten, Kinder spielerisch an SV zu gewöhnen.

Es war faszinierend, mit welchen einfachen Mitteln dies umgesetzt werden kann.

Immer wieder betonte er, dass SV mit Karate-Techniken sehr wohl möglich ist, es kommt nur auf das WIE an....

Um besser den Unterschied zwischen Erwachsenen-SV und Kinder-SV zu verstehen, hat er



uns die gleichen Angriffe als „Kind“ bzw. als „Erwachsener“ abwehren lassen.

Frank legt sehr viel Wert darauf, dass Kindern KEINE brutalen SV-Techniken beigebracht werden, da sie diese evtl. gegen Gleichaltrige mit verheerenden Folgen anwenden würden.

Natürlich ist ein Tag zu kurz um alles was Kinder-SV betrifft durchzuarbeiten. Es war ein gelungener Querschnitt und hat viele Anreize für das eigene Kinder-Training gegeben.

Am Ende dieses lehrreichen Tages war die

einheitliche Meinung, dass ein Aufbauseminar stattfinden soll. Wir werden dies spätestens nächstes Jahr in Angriff nehmen.

Da die Resonanz so gut war, wird auch dieses „Grundseminar“ nochmals in 2010 vom RKV angeboten. Der Termin wird frühzeitig bekannt gegeben.

*Elke Otterstätter
RKV-Breitensportreferentin*

Tolles Karate Do Seminar mit L. Ratschke und F. Oblinger

Alle diejenigen die Karate als Kampfkunst ausüben und verstehen wollen, waren auf diesem Karate DO Seminar mit den beiden namhaften Referenten Lothar Ratschke und Fritz Oblinger genau richtig.

„Wir freuen uns sehr dass ihr als Referenten den Weg in den westlichsten Teil des Landes gefunden habt,“ begrüßte das Gastgeber-Dojo Karate Do und Selbstverteidigung Trier die Lehrgangsreferenten.

Kihon und Kumite-Ausführungen nach traditionellen Richtlinien unter Beachtung des heutigen biomechanischen Verständnisses hatte sich **Lothar Ratschke** als Schwerpunktthema vorgenommen. Beim Üben gab er hierzu wichtige Hinweise und Tips. **Fritz Oblinger** setzte sich mit der Kata Meikyo auseinander und leitete dazu an, die Techniken der Kata einmal mehr aus dem Blickwinkel der ursprünglichen traditionellen Ausführungen zu betrachten und auszuprobieren. Sehr spannend waren dazu die



Ausführungen der Referenten zu Energieverläufen und wirkungsvollen Vitalpunkttechniken.

Die Unterstufe setzte sich mit der Heian Nidan auseinander und hatte Gelegenheit Selbstverteidigung zu erlernen und zu üben, die wiederum aus der Kata abgeleitet wurde.

Während des gesamten Lehrganges wurde immer wieder mit dem Partner gearbeitet



um das gezeigte auszuprobieren, wobei die Referenten ständig Anleitung und Hilfen gaben. Ein als äußerst angenehm empfundenes Lehrgangsklima, in dem sich jeder gut aufgehoben fühlte und viel für sein weiteres Trainieren mitnehmen konnte.

*Pressemitteilung des
Karate-So & SV Trier*



Karate Aktionstag der BARMER und des Karate Dojo Götttschied

Bereits seit fünf Jahren ist Karate fester Bestandteil der Gesundheitsinitiative „Deutschland bewegt sich!“ von BARMER, BILD am SONNTAG und ZDF, deren Ziel es ist, möglichst viele Menschen zu einem gesünderen Lebensstil zu motivieren.

So lud die BARMER und das Karate Dojo des SV 05 Götttschied alle Interessierte in die Mehrzweckhalle ein.

Fast 7 Stunden zeigten die Götttschieder Karateka mit Ihren Demonstrationen die gesundheitlichen Aspekte des Karate. Alle Altersgruppen von Kindern bis zu den sog. Jukuren, den Späteinsteigern ab 30 Jahre, zeigten Teile aus deren Repertoire.

Das Karate nicht nur Schlagen und Treten ist, zeigte sich spätestens wenn Karate-Abteilungsleiter **Leo Stibitz** ein Metronom, Knautschbälle und Badmintonschläger zum Einsatz brachte. Spätestens da war für die zahlreich erschienenen Interessenten der Bann gebrochen und die ersten kamen auf die Matte um die Bewegungsformen mitzumachen.

Monika Buß von der Barmer Geschäftsstelle Idar-Oberstein ging mit gutem Beispiel



voran. Selbstverteidigungselemente wurden ebenso eifrig geübt wie Gleichgewichtsübungen und Entspannungstechniken.

Natürlich konnten sich alle Besucher über die Leistungsfähigkeit der BARMER informieren. Leo Stibitz und Monika Buß bedankten sich bei den Gästen für die Teilnahme in der Hoff-

nung, das sich alle im Sinne Ihrer Gesundheit mehr bewegen.

*Pressemitteilung des
SKD Götttschied*

Dutch Open 2009

Seitens des Deutschen Karateverbandes (DKV) wurden für die 33. Dutch Open der Leistungsklasse mit **Anjela Tazidinova** (KSV Trier) und **Stephanie Kofeldt** (1. SKC Frankenthal) gleich zwei rheinland-pfälzische Kumite-Landeskaderathletinnen nominiert.

Fast 550 Kämpfer aus 35 Nationen gingen in der holländischen Hafenmetropole Rotterdam an den Start, um ihre Meister in den Disziplinen Kata und Kumite zu ermitteln.

Anjela startete in der Kategorie Kumite Einzel Damen -61 kg. Die Begegnungen in den Vor- und Zwischenrunden dominierte sie und konnte sich so gegen ihre starke internationale Konkurrenz durchsetzen.

Im entscheidenden Kampf um den Einzugs ins Finale unterlag sie dann allerdings knapp der Engländerin **Williams**, die das abendliche Finale gegen die Französin **Ait Ibrahim** für sich entscheiden konnte und somit die diesjährige Dutch Open gewann. **Anjela** konnte in der Trostrunde dann wieder alle



Kämpfe für sich entscheiden und erkämpfte sich somit einen hervorragenden 3. Platz.

Eine Gewichtsklasse höher (Kumite Einzel Damen -68 kg) gab **Stephanie** ihr Debüt auf internationaler Ebene. Ihren ersten Kampf gewann sie deutlich, musste sich dann aber leider in der 2. Begegnung einer Großgewachsenen und aggressiv kämpfenden

Usbekin geschlagen geben. Da diese im darauf folgenden Kampf knapp verlor, blieb Stephanie die Trostrunde leider verwehrt.

*Thomas München
KSV Trier*

Bilder: Christian Grüner, Bushido Waltershausen



3.Kata-/Bunkai Lehrgang mit LT Marcus Gutzmer in Daun



Zu dritten Mal konnte das Karate Dojo Vulkaneifel e.V. den Kata-Landestrainer Marcus Gutzmer (5.DAN) zu einem Kata-/Bunkai Lehrgang in der Eifel begrüßen.

Obwohl der Termin bereits frühzeitig im vergangenen Jahr veröffentlicht wurde, gab es an diesem Wochenende einige Überschneidungen im Großraum Eifel/Mosel. Neben der diesjährige Übungsleiter- und Prüferfortbildung des RKV in Wittlich, fanden an diesem Wochenende auch landesweit Sichtungen für den Kumite-Perspektivkader statt – leider am Samstag ausgerechnet im Norden des Landes.

Dies hatte zur Folge, dass nur knapp 50 Karateka den Lehrgang besuchten – besonders hervorzuheben ist hier ebenfalls, dass ein Sportler von der holländischen Grenze eine Anreise von ca. 250 km in Kauf nahm, um dieses Lehrgang mitzunehmen und sich im Anschluss seiner (erfolgreichen) Braungurt-Prüfung zu stellen.

Dennoch war der Lehrgang inhaltlich wieder ein voller Erfolg:

Die Unterstufe konzentrierte sich auf die **Kata Heian Yondan** und **Heian Godan**, die der Diplomtrainer in Sequenzen aufbaute, so dass auch die jüngsten Teilnehmer dem Bewegungsablauf folgen konnten.

In der Oberstufe baute man – wie bereits im Vorjahr – auf das Thema des Februar-Lehrgangs in Salmtal auf: **Die Kata Gangaku**.

Wie auch 2008 wusste der Landestrainer nicht nur diese komplexen Bewegungsmuster verständlich zu vermitteln, sondern schlug auch die Brücke zu der Urform der **Kata Chinto**.

Nach intensivem Training des Ablaufs am Vormittag konnten dann zum Abschluss des Lehrgangs beide Formen geübt und somit direkt verglichen werden, was allen

Teilnehmern gefiel.

Erstmals bot man in der Mittagszeit eine Kobudo-Einheit an, was vor allem die Mitglieder des Ausrichters nutzen und auch in diesem Gebiet viel dazu lernen konnten.

Für knapp 20 Prüflinge war nach der letzten Einheit immer noch nicht Schluss, denn sie wollten ihren nächsten Gürtelgrad erreichen. Nach einer Stunde Prüfung konnte dann alle mit glücklichen Gesichtern ihre Urkunden und Gürtel im Empfang nehmen.

Aus Sicht des Veranstalters war der Lehrgang inhaltlich ein Erfolg auf ganzer Linie, sodass auch jetzt schon nach einem Termin für 2010 gesucht wird.

Trotzdem wäre es für die kommenden Jahre wünschenswert, wenn die RKV-Verantwortlichen bei ihrer Terminwahl auch Rücksicht auf die bereits bestehenden Termine der Mitgliedsvereine nehmen könnten bzw. ihre Termine frühzeitiger planen könnten – andernfalls wird es zukünftig immer schwieriger diese Erweiterung des Lehrgangsangebots dauerhaft anbieten zu können.

*Volker Bernardy
KD Vulkaneifel e.V.*

Auch an Muttertag kann man trainieren....

Das dachte glücklicherweise nicht nur der Ausrichter, sondern auch die ca. 80 Teilnehmer aus Rheinland-Pfalz, Hessen, dem Saarland und Luxemburg.

Am 10.05.09 lud das **Uni Dojo der TU Kaiserslautern** mit **Marcus Gutzmer** als Referenten zum gemeinsamen Training ein. Aufgrund des kritischen Termins (Muttertag) machten wir uns doch Gedanken über die mögliche Teilnehmerzahl. Als aber zu Beginn der ersten Trainingseinheit die Halle voll war, waren alle erleichtert.

Nach allgemeinem Kihon, stand für die Unterstufe die Heian Yondan auf dem Programm. Erst wurden die „Schlüssel Stellen“ trainiert, bevor es dann zum Ablauf der Kata kam. In der zweiten Einheit ging's darum den Rhythmus der Kata zu lernen und den Ablauf zu festigen.

Die Oberstufe durfte sich mit der Kata Unsu beschäftigen. Dazu wurde die Kata in Passa-

gen unterteilt und so stückweise erlernt. Nach jeder abgeschlossenen Passage durfte man sich einen Trainingspartner suchen um die Techniken der Kata gleich auszuprobieren.

In der dann folgenden Mittagspause, konnten sich die Lehrgangsteilnehmer mit Kaffee, Kuchen, Würstchen und Salaten wieder stärken.

Nach der zweiten Unterstufen Einheit folgte eine Einheit mit dem Bo, bei der der Umgang mit dem Bo sowie erste Abwehr- und Angriffstechniken gezeigt wurden. Die Teilnehmer waren davon begeistert und machten sehr gerne alles nach, was Marcus Gutzmer ihnen vormachte.

Der insgesamt schöne Lehrgang endete mit einer Prüfung bei dem 18 Prüflinge aus insgesamt drei Vereinen, zur vollsten Zufriedenheit der Prüfer, ihr können unter Beweis stellten.

Ich gratuliere allen Prüflingen zur erfolgreichen Prüfung und bedanke mich bei allen Helfern und bei allen Müttern für ihr zahlreiches Erscheinen an solch einem „Heiligen Tag“. Danke.

*Michael Wolf
Uni Dojo TU KL*





16. Pfälzer Karate Jugendcup des 1.JJKC Haßloch

Wie schon im letzten Jahr konnten am 09. Mai über 300 Teilnehmer zu unserem Traditionsturnier in Haßloch begrüßt werden.

Auch unsere Freunde aus Luxemburg, sowie die gesamte Landesauswahl Rheinland-Pfalz waren wieder am Start.

Nach der konsequenten Durchsetzung der Organisation durch **Elke Otterstätter** konnten trotz der vielen Starter nach 11 Stunden Spannung, Freude, mitfiebern aber auch Enttäuschung die Sieger und Platzierten der einzelnen Klassen ihre Pokale und Medaillen in Empfang nehmen.

Als erfolgreichster Verein konnte in diesem Jahr der **KC Puderbach** ausgezeichnet werden.

Unser Verein der 1.JJKC Haßloch hatte natürlich auch seine Kumite (Zweikampf)-Wettkampfgruppe am Start.

In der jüngsten Altersklasse der Mädchen konnte **Lara Exner** ungefährdet den Sieg erringen. Bei den Schülerinnen zeigte **Hannah Weiner** viel Kampfgeist und gewann ebenfalls den Titel.

Da wollten unsere Jungs natürlich nicht

zurückstehen. **Jonas Litzel** kämpfte sich souverän durch seine Gruppe und stand somit im Finale. Dort verlor er knapp und erreichte einen tollen zweiten Platz.

Tobias Melchior erreichte ebenfalls ungefährdet das Finale. Dieses gewann er deutlich und holte sich ebenfalls den Titel.

Lukas Otterstätter kämpfte in der Jugendklasse. Nach einigen Startschwierigkeiten kam er in Fahrt und stand im Finale. Dort zeigte er seinen Klasse und gewann eindeutig den Titel.

Zusätzlich zu den Einzelerfolgen konnte unser Verein auch in den Mannschaftsdisziplinen überzeugen.

Lara und **Hannah** kämpften im „Jeder gegen Jeden - Modus“ und erreichten in der Endabrechnung den zweiten Platz.

Tobias und **Jonas** kämpften zusammen mit **Lars Münster** aus Böhl bei den Schülern und zogen nach zwei Siegen in das Finale ein. Gegen das Team aus Wirges gab es einen klaren Sieg und somit einen weiteren Titel.

Manuel Etmüller und **Lukas** hatten sich **Philipp Usselmann** aus Frankenthal in die

Mannschaft geholt. Sie verloren ihre erste Begegnung gegen Puderbach, kamen aber in die Trostrunde, in der sie sich für das kleine Finale qualifizierten. Dort trafen sie auf die zweite Mannschaft aus Puderbach, aber diesmal gingen sie als Sieger und somit als Drittplatzierter von der Matte.

Philipp Gabler kämpfte in einer Kampfgemeinschaft des Rheinland-Pfälzischen Karate Verbands. Nach harten, spannenden Kämpfen konnte er sich über den Titelgewinn freuen.

Nach den sportlichen Erfolgen ist es auch schön, wenn von Teilnehmern und deren Betreuer auch die Durchführung der Veranstaltung gelobt wird. So etwas hört man natürlich gerne.

Wir vom **1. Judo, Jiu-Jitsu und Karate Club Haßloch** bedanken uns bei allen Teilnehmern und Helfern und hoffen, dass die Resonanz auf unser Turnier auch im nächsten Jahr wieder so groß sein wird.

*Bernd Otterstätter
1.JJKC Hassloch*

Die kompletten Ergebnisse findet Ihr auf www.karate-rkv.de

ANZEIGE

1. Internationaler Karate Junior-Cup

19. September 2009

Koblenz

Sporthalle Oberwerth



Meldungen: ausschließlich online
AB 1. Juni 2009

unter www.karate-junior-cup.de

Teilnehmerlimit: **850**

Veranstalter: **Rheinland-Pfälzischer Karate Verband**

Kontakt: info@karate-junior-cup.de





Hinweis: Die kompletten Ausschreibungen und ggf. Meldelisten findet ihr immer aktuell unter www.karate-rkv.de.

AUSSCHREIBUNGEN : Lehrgänge

04.07. Lehrgang mit Bernd Otterstätter und Michael Loch in Traben-Trarbach



3. Bunkai Jutsu Lehrgang in Traben-Trarbach

mit
Bernd Otterstätter

(5. Dan Karate, Vize-Präsident RKV, Buchautor)
und

Loch Michael

(3. Dan Karate, Polizeibeamter)

Samstag, den 04. Juli 2009

Ort: Loretta-Halle (Neue Rathausstraße für die Navi-Geräte), Weg wird ausgeschildert

Lehrgangsgebühr: 15.- Euro (Kinder 10 Euro)

Zeiten und Themen:

10:00 bis 10:30 Uhr Loch alle/Theorie SV und Recht

10:30 bis 12:30 Uhr Otterstätter alle Techniken am Boden/Bodenkampf

13:30 bis 15:30 Uhr Otterstätter alle 2-Personendrilla/Heisho Waza

15:30 bis 17:00 Uhr Loch alle (ab 14 Jahre) SV mit dem Kubotan

Kubotans bzw. Holzimitate können durch den VFL gestellt werden. Der Kubotan ist eine kosten- günstige und erlaubte Selbstverteidigungswaffe, die als Schlüsselanhänger getragen werden kann.

Anschließend Prüfung bis 1.Kyu Shotokan und SOK möglich (Bitte 14 Tage vorher anmelden, zwecks Bestellung Prüfungs-marke)

Info: Loch Michael 01775753674 oder www.vfl-karate.net

Haftung: Der Ausrichter übernimmt keine Haftung

04.07. 8.Sommerlehrgang mit Newcomer-Turnier in Hirschhorn / Pfalz

TuS Hirschhorn 8. Sommerlehrgang mit Newcomer-Turnier

Veranstalter:

TuS Hirschhorn, Abt. Karate
Turnhalle des TuS Hirschhorn,
Turnerstraße 14 A, 67732 Hirschhorn
Tel 06308 / 7455, Fax 06308 / 994944
Mail: berndmollen@aol.com

**Termin: Samstag 04.07.2009
Sonntag 05.07.2009**

Trainer: Marcus Gutzmer, Diplomtrai-
ner 5. Dan DKV/Landestrainer Kata RKV

Kosten:

Lehrgangsgebühr: € 12,- pro Teilnehmer
bis 16 Jahre
€ 15,- pro Teilnehmer ab 17 Jahre

Landeskader ist frei

Ab 5 Teilnehmer eines Dojo ist 1 Teilnehmer frei
Familienrabatt ab 3 Personen: 1 Person frei

Newcomer-Turnier:

frei, bei Teilnahme am Lehrgang
€ 5,- bei nur Turnierstart

Zum Abschluss des ersten Tages wollen wir eine Grillparty veranstalten.

Übernachtung in der Turnhalle ist möglich (Schlafsack und Isomatte nicht vergessen).

Zwecks besserer Planung bitten wir um Voranmel-
dung zur Party, Übernachtung und Turnier bis zum
26.06.09.

Für Speisen und Getränke ist wie immer bestens
gesorgt.

Der Veranstalter lehnt eine Haftung jegli-
cher Art ab.

Der Haftungsausschluss besteht für alle
Personen bzw. Gegenstände vor, während
und nach der Veranstaltung!!!!

Mehr Infos unter www.karate-rkv.de

29.08. Lehrgang mit Marc Stevens in Zweibrücken

LEHRGANG

mit

Sensei Marc Stevens

(5. DAN, SCHÜLER VON SHIHAN
KASE UND SHIHAN SHIRAI)



**in ZWEIBRÜCKEN
am 29. AUGUST 2009**

Trainingszeiten

10.00 – 11.30 Uhr 9. – 6. Kyu
11.30 – 13.00 Uhr 5. Kyu - Dan
14.00 – 15.15 Uhr 9. – 7. Kyu
15.15 – 16.30 Uhr 6. – 4. Kyu
16.30 – 17.45 Uhr 3. Kyu – Dan

Ort: Ignaz-Roth-Halle (Landauer Straße 22)

Kyu-Prüfungen: ab 18.00 (bis 1. Kyu)
(Anmeldung vor der zweiten Trainingseinheit)

Lehrgangsgebühren: € 15,- (Kinder € 12,-)

Info: Uwe Zielke (vtzkarate@t-online.de)

Für Schadensfälle aller Art übernimmt der
Ausrichter keine Haftung!

Mehr Infos unter www.karate-rkv.de

12.09. RKV-Breitensportlehrgang mit Carlos Molina in Hirschhorn

BREITENSORTLEHRGANG

des

Rheinland-Pfälzischen Karate Verbandes e.V.
mit

Carlos Molina

7. Dan, Shito Ryu

**am 12. September 2009
in Hirschhorn**

Veranstalter:

Rheinlandpfälzischer Karateverband e. V.

Ausrichter: TUS Hirschhorn e.V.

Trainingszeiten: **Samstag, den 12.09.2009**

9. - 7. Kyu 10:00 - 11:00 Shito- Ryu Grundlagen

6. - 4. Kyu 11:10 - 12:10 Shito- Ryu Grundlagen

3. Kyu - Dan 12:20 - 13:20 Nipaipo

Pause

9. - 7. Kyu 14:00 - 15:10 Pinan Kata und Bunkai

6. - 4. Kyu 15:20 - 16:20 Pinan Kata und Bunkai

3. Kyu - Dan 16:30 - 17:30 Kumite Formen

Trainingsort: Tus Hirschhorn, Turnerstraße

14a, 67732 Hirschhorn

Teilnehmer:

alle Stilrichtungen, alle Graduierungen

Lehrgangsgebühr: 15.- Euro

Info: Elke Otterstätter Tel. 06324/82398
eotterstaetter@t-online.de

Haftung: Der Ausrichter und Veranstalter
übernehmen keine Haftung

Mehr Infos unter www.karate-rkv.de

NEUE DAN-TRÄGER IM RKV


Das RKV-Präsidium gratuliert folgenden Karateka zur bestanden DAN-Prüfung:

 SHOTOKAN	16.05.2009 Zwingenberg 2.DAN Michael Lacan (Karate-SV Mainz)
	11.04.2009 Bous 1.DAN Jörg Baumgarten (VfL Traben-Trarbach) Isabelle Gawlick (PSV Ludwigshafen) 2.DAN Jürgen Ballreich (JSV Speyer)
	21.02.2009 Gelsenkirchen 2.DAN Thorsten Brähmer (SKD Montabaur) Andre Coder (SG Anhausen)
	4.DAN Thomas Hofmann (SG Anhausen) Marco Petersdorf (TuS Niederahr)

Herzlichen Glückwunsch!

Sollte sich ein erfolgreicher Prüfling hier nicht wieder finden, dann bitten wir diesen oder die Dojoleitung um kurze Info an presse@karate-rkv.de, damit wir die Liste aktualisieren und nachpflegen können.

DAN-Prüfungstermine 2009 im RKV

	SHOTOKAN bis 4.DAN 20.06. MUTTERSTADT (Mohr) 03.10. KAISERSLAUTERN (Gutzmer / N.N.) 13.12. KAISERSLAUTERN (Haubold / Gutzmer)
	SHOTOKAN 5. Dan und höher 09.10. MENDIG (Shotokan-Cup)
	STILOFFENES KARATE 04.07. HIRSCHHORN - bis 5.DAN (Müller/ Gutzmer/ Hörner) 17.07. CAN PICAFORT / Mallorca (Haubold / Gutzmer) 07.11. DAUN (Otterstätter/ Bernardy) 05.12. SIERSHAHN (Gutzmer / Hehl) 13.12. KAISERSLAUTERN (Haubold / Gutzmer)

Die Anmeldung zur Dan-Prüfung muss mindestens 4 Wochen vor dem Termin bei der DKV-Bundesgeschäftsstelle vorliegen.

Eine Onlinemeldung ist möglich unter www.dan-anmeldung.dkv.de



Saiko Sports

Pichlmayrst. 21 A

83024 Rosenheim

Fon 08031 - 90 80 790

Fax 08031 - 90 80 791

mail@saikosports-de

www.saikosports.de



TERMINPLAN

Stand: Mai 2009

Alle Termine immer aktuell unter www.karate-rkv.de - alle Angaben ohne Gewähr

- Juni
 - 06.06. Lehrgang mit BT Karamitsos und Dan-Prüfung (SHO) in Mendig
 - 06.06. Trainerseminar „Komplexität des Techniktrainings im Wettkampfkumite“ mit Walther Hehl in Wirges
 - 06.06. Lehrgang mit Marc Stevens in Ludwigshafen
 - 06.06. - 07.06. Shote Ryu Karate Lehrgang mit Winfried Müller in Edenkoben
 - 13.06. - 14.06. Deutsche Meisterschaften Jugend/Junioren in Bergisch-Gladbach
 - 20.06. - 21.06. Karate-Lehrgang mit Günter Mohr in Mutterstadt
 - 27.06. Lehrgang mit Walter Gomm in Dahn
- Juli
 - 04.07. Lehrgang mit Bernd Otterstätter und Michael Loch in Traben-Trarbach
 - 04.07. 8.Sommerlehrgang mit Newcomer-Turnier in Hirschhorn / Pfalz
 - 13.07. - 17.07. Karate-Urlaub mit LT Marcus Gutzmer & Mark Haubold in Can Picafort / Mallorca (mit DAN Prüfung bis 4.DAN SOK)
- August
 - 29.08. Lehrgang mit Marc Stevens in Zweibrücken
- September
 - 05.09. RKV-Verbandslehrgang in Schifferstadt
 - 05.09. Lehrgang mit Sigi Hartl in Landau
 - 12.09. Lehrgang mit Volker Schwinn in Traben-Trarbach
 - 12.09. - 13.09. German Open in Aschaffenburg
 - 12.09. RKV-Breitensportlehrgang mit Carlos Molina in Hirschhorn
 - 19.09. 1. Internationaler JuniorCup in Koblenz
 - 24.09. - 25.09. DKV-Masterseminar in Erfurt
 - 26.09. DKV-Tag in Erfurt
 - 26.09. Kumite-Lehrgang mit Mark Haubold in DAUN
- Oktober
 - 03.10. Lehrgang mit S. Mansouri & M. Gutzmer und Dan-Prüfung (Shotokan & SHO) in Kaiserslautern
 - 03.10. Edelsteinpokalturnier in Idar-Oberstein
 - 09.10. Dan-Prüfungen ab 5. Dan anl. des Shotokan-Cups in Mendig
 - 10.10. Internationaler Shotokan-Cup in Mendig
 - 24.10. Lehrgang mit Marcus Gutzmer in Dahn
 - 24.10. - 25.10. BUNKAI JUTSU-Lehrgang mit Iain Abernethy in Idar-Oberstein
 - 31.10. Kroko-Kids-Cup 2009 in Mainz
 - 31.10. Karatelehrgang mit Mohammed Abu Wahib in Mainz
 - 31.10. 30 Jahre Karate-Sportverein Mainz - Shotokan Lehrgang mit Mohammed Abu Wahib in Mainz
- November
 - 07.11. 5.Bunkai-Jutsu Lehrgang mit Bernd Otterstätter in DAUN (mit DAN Prüfung bis 4.DAN SOK)
 - 07.11. RKV-Lehrgang mit Ulrike Maaß und Holger Fritz in Kaiserslautern
 - 14.11. Deutsche Meisterschaft Schüler in Erfurt
 - 14.11. Lehrgang mit Lothar Ratschke in Böhl-Iggelheim
 - 21.11. Lehrgang mit Mark Haubold und Marcus Gutzmer in Idar-Oberstein/Göttschied
 - 28.11. Lehrgang mit Macus Gutzmer in Traben-Trarbach
 - 28.11. Lehrgang mit Carlo Fugazza in Germersheim
- Dezember
 - 05.12. Weihnachtslehrgang mit Lukas Grezella & LT Marcus Gutzmer in Siershahn (mit DAN Prüfung bis 4.DAN SOK)
 - 05.12. Lehrgang mit Marc Stevens in Worms
 - 13.12. Lehrgang mit Marcus Gutzmer, Mark Haubold und Pat McKay in Kaiserslautern (mit DAN Prüfung bis 4.DAN SOK)



"be

together"

wir sind immer wo Sie sind
mit Ideen und Strategie.

initiative · interactive

CMN
die Agentur

Ihre Full-Service Werbeagentur, CMN -

CMN die Agentur
telefon 06742 89 70 81
telefax 06742 89 70 82

Schiffelsfelder Weg 8 - 56154 Boppard
web www.cmn-die-agentur.de
e-mail info@cmn-die-agentur.de